

Marion Klameker FPÖ

Entschuldigt abwesend:

Christine Valerie Löwenpapst SPÖ
Rudolf Plessl SPÖ
Vanessa Beier SPÖ
Helmut Stachowetz-Axmann, MSc. GRÜNE
Joseph Michael Lentner NEOS
Ingrid Öhler

Schriftführerin: Mag. Manuela Müller

Der Bürgermeister René Lobner eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, stellt fest, dass der Gemeinderat ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Tagesordnung lautet:

--- Öffentliche Sitzung ---

Berichterstatter: Bürgermeister René Lobner

1. Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 02. 11.2022
2. Genehmigung des Voranschlages 2023
3. Genehmigung Kassenkredit
4. Stichtag Rechnungsabschluss
5. Prüfbericht vom 22. November 2022 samt Stellungnahme
6. Rathaus, Dach, Umbau Glasüberdachung
7. Förderrichtlinien Betriebsansiedlung
8. Festlegung Pauschaltarife bei Veranstaltungen auf öffentlichen Plätzen
9. Rathaus - Schallschutzmaßnahmen
10. Vertrag und Abwicklung PV Deponie Sale & Lease Back Bürgerbeteiligung
11. Vereinbarung Werbefläche Renault Kangoo GF 443 DE
12. Unterstützung Sommernacht der Marchfelder 2023
13. Geh-Radweg Hochwaldstraße, Vereinbarung Marktgemeinde Strasshof a. d. Nordbahn
14. Bestands- und Superädifikatsverträge öGIG GmbH
15. Mietübernahme regionale-, landes- und bundesnahe Institutionen
16. Verein ElektroMobil Gänserndorf
17. JET CARD Vertrag
18. Subvention "Essen auf Rädern"
19. Subventionen
20. Diverse Jahresberichte

Berichterstatter: Vizebürgermeisterin Christine Beck

21. Vergabe Punschhütte
22. Kulturveranstaltungen 2023

Berichterstatter: StR. Mathias Bratengeyer

23. Grundstückstausch im Landschaftspark
24. Löschungserklärung Dienstbarkeit PZ 12
25. Nutzungsvertrag Magenta Sendemast Sportplatz Gänserndorf Stadt
26. Vereinbarung mit der ELLA GmbH betr. Stromtankstellen
27. Bericht BSU

Berichterstatter: StR. Wolfgang Halwachs

28. Klärschlamm Entsorgung, Vertragsanpassung
29. Ziviltechnikerleistungen, Ausschreibung Straßenbau 2023-2024

Berichterstatter: StR. Maximilian Beck

30. Mietpauschale Schulbälle 2023
31. Stadthalle, Adaptierung Tarife
32. Inhalatorium, Abrechnung
33. Abenteuerspielplatz, Errichtung Pumptrack-Anlage
34. Regionalbad, Fremdreinigung, Verlängerung

Berichterstatter: StR. Claudia Pawlik, M.Ed.

35. Multifunktionsraum Bücherei, Adaptierung Tarif
36. Multifunktionsraum Kindergarten Wolkenstift, Adaptierung Tarif
37. Volksschulen, Adaptierung Tarife
38. Bücherei - Änderung der Öffnungszeiten
39. Durchführung der Englisch-Sprachwoche
40. Änderung der Hortordnung

Berichterstatter: StR. Michael Hlavaty

41. Haus der Begegnung, Adaptierung Tarif
42. Kulturhaus, Adaptierung Tarife
43. Austrian Standards, Online Zugang

Berichterstatter: StR. Beate Kainz

44. Zuschussvereinbarung VOR Marchfeldmobil

- - - Nicht Öffentliche Sitzung - - -

Berichterstatter: Bürgermeister René Lobner

45. Genehmigung des Protokolls der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14. September 2022
46. Genehmigung des nicht öffentlichen Protokolls der Gemeinderatssitzung v. 02.11.2022
47. Verlängerung Porr Außenfläche
48. Kündigung Fläche ÖBB
49. Grundsatzbeschluss Mietvertrag Bahnstraße 1
50. Grundsatzbeschluss Parkplatz
51. Ablösezahlung Echt Hübsch
52. Ehrenzeichen
53. Personalagenden

Berichterstatter: StR. Mathias Bratengeyer

54. Projekt Am Damm

Gegen die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird kein Einwand erhoben.

Herr Bürgermeister René Lobner berichtet, dass zwei Dringlichkeitsanträge von ihm gemäß § 46 Abs. 3 NÖGO eingebracht wurden:

Der Bürgermeister ersucht gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ. Gemeindeordnung um Aufnahme der nachstehend angeführten Gegenstände in die Tagesordnung der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2022 und zwar

„Änderung Flächenwidmungsplan“

Begründung der Dringlichkeit:

Die Einladung samt Tagesordnung für die Gemeinderatssitzung erfolgte am 7.12.2022. Das raumordnungsfachliche Gutachten betreffend der Flächenwidmungsplanänderung mit der PZ: GÄNS-FÄ11-12347 ist jedoch erst am 9.12.2022 im Rathaus eingelangt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Dringlichkeitsantrag wird die Dringlichkeit zuerkannt und dem Berichterstatter StR Mathias Bratengeyer als Tagespunkt 27.a der Tagesordnung zugeteilt.

Der Bürgermeister ersucht weiters gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ. Gemeindeordnung um Aufnahme der nachstehend angeführten Gegenstände in die Tagesordnung der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2022 und zwar

„Einverständniserklärung und Bahngrundbenützungsvertrag Ehartsteg neu“

Begründung der Dringlichkeit:

Die Einladung samt Tagesordnung für die Gemeinderatssitzung erfolgte am 7.12.2022. Die Einverständniserklärung und der Bahngrundbenützungsvertrag mit der ÖBB Immobilienmanagement GmbH und der ÖBB-Infrastruktur AG, für die Neuerrichtung des Ehartstegs, sind erst am 12.12.2022 und 13.12.2022 im Rathaus Gänserndorf eingelangt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Dringlichkeitsantrag wird die Dringlichkeit zuerkannt und dem Berichterstatter StR Wolfgang Halwachs als Tagespunkt 29.a der Tagesordnung zugeteilt.

Punkt 1: Der Bürgermeister René Lobner berichtet, dass gegen das öffentliche Gemeinderatsprotokoll vom 02. November 2022 eine Einwendung der SPÖ zur Protokollierung der eingebrachten Einwendungen gegen das Protokoll vom 14. September 2022 erhoben wurde. Es wird vereinbart, dass lediglich die vorgebrachten Einwendungen dem Protokoll vom 02. November 2022 als nicht öffentliche Beilage beigefügt werden.

Das ursprünglich versandte Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Punkt 2: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass der beiliegende Voranschlag inklusive Dienstpostenplan für das Haushaltsjahr 2023 genehmigt werden soll.

Frau GR Margot Linke stellt den Antrag, die Verbandsfinanzen in zukünftige Voranschläge aufzunehmen.

Der Antrag von Frau GR Linke wird mit 3 Stimmen (Zustimmung: 3 Stimmen Grüne) gegen 28 Stimmen (27 Gegenstimmen: 21 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ; 1 Stimmenthaltung FPÖ) abgelehnt.

Der Antrag von Herrn Bürgermeister Lobner wird mit 28 Stimmen (Zustimmung: 21 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ, 1 Stimme FPÖ) gegen 3 Stimmen (Gegenstimmen: 3 Stimmen Grüne) angenommen.

Bearbeiter: Kalensky, BA

Punkt 3: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Kassenkreditaufnahme bei der UniCredit Bank Austria AG in der Höhe von 10% der Summe der Erträge des Ergebnisvoranschlages gemäß §79 (1a) Nö Gemeindeordnung bewilligt werden soll.

Der Antrag wird mit 28 Stimmen (Zustimmung: 21 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ, 1 Stimme FPÖ) gegen 3 Stimmen (2 Gegenstimmen: 2 Stimmen Grüne – StR Beate Kainz, GR Margot Linke; 1 Stimmenthaltung: 1 Stimme Grüne – Mag. Marianne Aschenbrenner) angenommen.

Bearbeiter: Kalensky, BA

Punkt 4: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass der Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses jeweils der 10. Jänner des darauffolgenden Jahres ist.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Kalensky, BA

Punkt 5: Der Bürgermeister René Lobner berichtet über den Prüfungsausschuss am 22.11.2022. Die Obfrau-Stellvertreterin GR Renate Stiglitz verliest den Prüfbericht. Der Bürgermeister René Lobner verliest die Stellungnahme zum Prüfbericht (Beilage 1).

Wird zur Kenntnis genommen.

Bearbeiter: Mag. Müller

Punkt 6: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass für den Umbau der undichten Glasüberdachung am Dach des Rathauses nachfolgende Leistungen vergeben werden sollen (siehe auch beiliegende Kostenzusammenstellung):

Zimmermannsarbeiten, Holzpunkt Lutzky	€ 38.372,23 exkl. USt.
Spenglerarbeiten, Fa. Linhart	€ 14.797,37 exkl. USt.
Elektroarbeiten, Fa. Legerer	€ 4.589,07 exkl. USt.
div. sonstige Arbeiten, Rahmensumme	€ 5.000,00 exkl. USt.

Unvorhergesehenes € 3.000,00 exkl. USt.
Die Gesamtherstellungskosten betragen € 65.759,00 exkl. USt.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Punkt 7: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die beiliegende Richtlinie für die Industrie- und Gewerbeförderung für die Betriebsansiedlung in Gänserndorf beschließen. Im Rahmen dieser Richtlinien soll die Schaffung von Arbeitsplätzen in Gänserndorf finanziell unterstützt werden.

Die bisherigen „Richtlinie für die Industrie- und Gewerbeförderung bei der Errichtung eines neuen Betriebes in Gänserndorf“ gültig ab 1.1.2017 wird gleichzeitig außer Kraft gesetzt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 8: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle für die Inanspruchnahme von Leistungen bei Veranstaltungen auf öffentlichen Plätzen folgende Pauschaltarife beschließen:

- Stromanschluss € 20,00 inkl. USt. je angefangenen 4 Stunden
- Mülltonnen € 15,00/Tag inkl. USt. je 240 l Tonne
- Verkehrszeichen/Absperrmaterial € 70,00/Tag inkl. USt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Kamellor

Punkt 9: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Firma Franner-Lärmschutz mit Schallschutzmaßnahmen im Rathaus, 2. Stock, Abteilung Finanzen, zu Kosten von € 3.095,62 exkl. USt. lt. Angebot vom 3.11.2022 beauftragt werden soll.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Punkt 10: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle das beiliegende Muster für die Sale-and-Lease-Back Verträge inkl. Anhänge beschließen. Beim Sale-and-Lease-Back werden die Module der Photovoltaik-Anlage durch die Gemeinde auf dem Standort der Deponie errichtet und an die Beteiligten verkauft sowie anschließend von der Gemeinde zurückgeleaset. Es entsteht jeweils ein individueller Vertrag zwischen Gemeinde und Beteiligten lt. beiliegendem Muster.

Weiters möge der Gemeinderat einen jährlichen Leasingzins von 2,5 % über eine Leasingdauer von 5 Jahren vereinbaren. Der Kaufpreis eines Moduls beläuft sich dabei auf 500,00 Euro. Es sollen 1.288 Module (in Paketen á 7 Stück) zum Verkauf zu einem Gesamtwert von 644.000 Euro angeboten werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 11: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die beiliegende Vereinbarung betreffend Renault Kangoo GF-443-DE mit der öGIG GmbH beschließen. Die öGIG GmbH plant den flächendeckenden Ausbau der Glasfaser-Infrastruktur (ÖFIBER). Der Renault Kangoo soll der öGIG GmbH als Werbefläche zum monatlichen Preis in Höhe der Leasingrate zur Verfügung gestellt werden. Sämtliche Nutzungsrechte der Stadtgemeinde Gänserndorf bleiben davon unberührt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 12: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle für die „Sommernacht der Marchfelder“ 2023 auf Schloss Hof einen zweckgebundenen Kostenbeitrag von 0,50 Euro pro Einwohner für die Organisation beschließen.

Zweck dieser Unterstützung ist der Fortbestand der „Sommernacht der Marchfelder“.

Mit dem Reingewinn der „Sommernacht der Marchfelder“ wird der Sozialhilfefonds „Solidarität.Marchfeld“ unterstützt. Dieser Verein wurde vom Organisationsteam der „Sommernacht der Marchfelder“ 2009 ins Leben gerufen und vom Verein zu Förderung der Regionalentwicklung im Marchfeld (MAREV) gemeinsam mit der Raiffeisen Regionalbank Gänserndorf und der Raiffeisenbank Orth gegründet. Aus den Fondsmitteln werden Menschen in Notsituationen und karitative Projekte im Marchfeld unterstützt. Ansuchen auf Unterstützung können über die BürgermeisterInnen der 23 Marchfeldgemeinden sowie über die Raiffeisenbanken der Region gestellt werden. Bisher konnte in 106 Fällen schnell und unbürokratisch geholfen werden.

Der Kostenbeitrag von 0,50 Euro pro Einwohner betrifft das Budget 2023.

Frau StR Beate Kainz stellt den Antrag den Betrag zu halbieren, um auch Veranstalter in Gänserndorf, wie z.B. die ortansässigen Schulen mit dem vorhandenen Budget fördern zu können.

Der Antrag von Frau StR Kainz wird mit 9 Stimmen (Zustimmung: 6 Stimmen SPÖ, 3 Stimmen Grüne) gegen 22 Stimmen (21 Gegenstimmen: 21 Stimmen ÖVP; 1 Stimmenthaltung FPÖ) abgelehnt.

Der Antrag von Herrn Bürgermeister Lobner wird mit 22 Stimmen (Zustimmung: 21 Stimmen ÖVP, 1 Stimme FPÖ) gegen 9 Stimmen (1 Gegenstimme: 1 Stimme Grüne – GR Mag. Marianne Aschenbrenner; 8 Stimmenthaltungen: 6 Stimmen SPÖP, 2 Stimmen Grüne – StR Beate Kainz, GR Margot Linke) angenommen.

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 13: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beiliegende Vereinbarung mit der Marktgemeinde Strasshof a. d. Nordbahn betreffend den Geh-Radweg entlang der Hochwaldstraße beschließen.**Der Antrag wird, ohne die Planskizze als Beilage, einstimmig angenommen.**

Bearbeiter: Ing. Nositzka, BA

Punkt 14: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die beiliegenden Bestands- und Superädifikatsverträge mit der Firma öGIG GmbH vorbehaltlich der Baubewilligungen beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 15: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle eine jährliche Rahmensumme von € 10.000,00 inkl. USt. für die Übernahme der Mietkosten gemeindeeigener Gebäude an regionale-, landes- und bundesnahe Institutionen ab 1. Jänner 2023 beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ganselmaier

Punkt 16: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass nach Ablauf der Vereinbarung vom 25.01.2018 zwischen der Stadtgemeinde Gänserndorf und dem Verein ElektroMobil Gänserndorf die vorliegende neue Vereinbarung abgeschlossen werden soll.

Weiteres wolle der Gemeinderat beschließen, dass beiliegende Kaufverträge mit dem Verein ElektroMobil Gänserndorf über 3 Elektrofahrzeuge zu einem Gesamtpreis von jeweils € 1,00 abgeschlossen werden sollen.

Hintergrund dazu ist, dass die Fahrzeuge lt. vorliegender Vereinbarung vom 25.01.2018 von der Stadtgemeinde Gänserndorf angekauft wurde und lt. Vereinbarung die gesamten Kosten vom Verein ElektroMobil Gänserndorf über Vorschreibungen getragen wurden. Die Finanzierung der Fahrzeuge ist nun ausbezahlt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Mag. Müller

Punkt 17: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle den vorliegenden CARD Vertrag mit der Firma JET Tankstellen Austria GmbH für das Tanken der Gemeinde- und Feuerwehrfahrzeuge beschließen.

Frau StR Beate Kainz stellt den Antrag die Vereinbarung nach einem Jahr neu zu bewerten und Vergleichsangebote einzuholen.

Der Antrag von Frau StR Kainz wird mit 3 Stimmen (Zustimmung: 3 Stimmen Grüne) gegen 28 Stimmen (27 Gegenstimmen: 21 Stimmen ÖVP; 6 Stimmen SPÖ; 1 Stimmenthaltung FPÖ) abgelehnt.

Der Antrag von Herrn Bürgermeister Lobner wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Kalensky, BA

Punkt 18: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass für die Aktion „Essen auf Rädern“ ab dem Jahr 2022 der Beitrag pro Essensportion, welcher von der Stadtgemeinde Gänserndorf ausbezahlt wird, von derzeit € 0,30 auf € 0,36

erhöht werden soll. Dieser Betrag soll für alle Organisationen, welche „Essen auf Rädern“ in Gänserndorf durchführen, gewährt werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Mag. Müller

Punkt 19: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass nachfolgend angeführten Vereinen für das Jahr 2022 die nachstehend angeführten Subventionen genehmigt bzw. ausbezahlt werden sollen:

Sonstige Vereine:

Schützenverein Gänserndorf	€	5 000,00
Erster Gänserndorfer Musikverein	€	3 200,00
Chorgruppe Gänserndorf Capbella Canta	€	500,00
Philharmonie Marchfeld	€	1 254,00
Fudokan Karate Klub	€	1 000,00
T.A.B.U. Theater als bewusster Umweg	€	540,00
Werbeteam Gänserndorf/Verein Gans Gänserndorf (Radlwadl-Pass)	€	<u>1 000,00</u>
Summe	€	12 494,00

Pfarre Gänserndorf	€	3 000,00
--------------------	---	-----------------

Sportvereine:

SV OMV Gänserndorf	€	5 000,00
Sportunion Gänserndorf	€	<u>5 000,00</u>
Summe	€	10 000,00

Gesamtauszahlungssumme	€	25 494,00
-------------------------------	----------	------------------

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Mag. Müller

Punkt 20: Der Bürgermeister René Lobner berichtet über das vergangene Jahr der Region Marchfeld. Der Umweltgemeinderat wird in der ersten Sitzung im Jahr 2023 seinen Bericht verlesen.

Punkt 21: Die Vizebürgermeisterin Christine Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Gemeindegasse vor der Bücherei/Marktplatz während der jährlichen Adventzeit für das Ausschneiden von Punsch etc. Gänserndorfer Vereinen, Firmen und Institutionen kostenlos (inkl. Infrastruktur) zur Verfügung gestellt wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Samstag

Punkt 22: Die Vizebürgermeisterin Christine Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die im Budget 2023 vorgesehene Rahmensumme von € 75.000,00 für diverse Veranstaltungen

Punkt 24: Der Stadtrat Mathias Bratengeyer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die vorliegende Löschungserklärung unterfertigt werden soll.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Kamellor

Punkt 25: Der Stadtrat Mathias Bratengeyer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle vorliegenden Nutzungsvertrag, abgeschlossen zwischen Magenta Telekom Infra GmbH und der Stadtgemeinde Gänserndorf, beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Kamellor

Punkt 26: Der Stadtrat Mathias Bratengeyer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die vorliegende Vereinbarung mit der ELLA GmbH & Co KG betr. Stromtankstellen beim Gymnasium beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Lang

Punkt 27: Der Stadtrat Mathias Bratengeyer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die am 07.12.2022 festgelegte Vertragsauslegung der bestehenden Verträge zwischen der Brantner Saubermacher Umweltservice GmbH (BSU) und den Gemeinden hinsichtlich einer vereinbarten Indexierung der aktuellen Preise mit 1.1.2023 zugestimmt wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Mag. Müller

Punkt 27.a: Der Stadtrat Mathias Bratengeyer berichtet:

Die öffentliche Auflage zur Einsichtnahme hat von 05.09.2022 bis 17.10.2022 stattgefunden. Während der Auflagefrist zur Einsichtnahme des Änderungsverfahrens wurden betreffend dieser Änderungspunkte keine Stellungnahmen abgegeben.

Weiters liegt das Gutachten der raumordnungsfachlichen Sachverständigen, DI Gilbert Pomaroli, des Amtes der NÖ Landesregierung (Abt. RU7) vom 5.12.2022 vor. Aufgrund dieser Begutachtung soll folgende Verordnung beschlossen werden.

Antrag:

Der Gemeinderat wolle die vorliegende Verordnung betreffend Änderungen des örtlichen Raumordnungsprogrammes (Plandarstellung: PZ.: GÄNS-FÄ11-12347) beschließen.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Gänserndorf beschließt (nach Erörterung der eingelangten Stellungnahmen) folgende

V E R O R D N U N G

§ 1: Aufgrund des § 25 Abs. 1 des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014 idGF. wird das Örtliche Raumordnungsprogramm für die Stadtgemeinde Gänserndorf abgeändert.

§ 2: Die Plandarstellung des Flächenwidmungsplanes (PZ: GÄNS – FÄ11 – 12347) - verfasst von DI. Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2, 1170 Wien - ist gemäß §12(3) der NÖ-Planzeichenverordnung, LGBl. Nr. 8000/2 idGF., wie eine Neudarstellung ausgeführt, mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen und liegt im Rathaus während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 3: Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ-Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Gänserndorf, am 14.12.2022

Der Bürgermeister:

René Lobner

Angeschlagen am:

Abgenommen am:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Kamellor

Punkt 28: Der Stadtrat Wolfgang Halwachs stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beiliegend abgeänderten Vertrag mit der Marchfelder Bioenergie GmbH, hinsichtlich der Klärschlammentsorgung beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ing. Nositzka, BA

Punkt 29: Der Stadtrat Wolfgang Halwachs stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass das Büro KienerConsult Ziviltechniker Gesellschaft MBH aus Klosterneuburg mit der Ausschreibung der Bauleistungen 2023 bis 2024 für die Straßenbauarbeiten (€ 1.95 Mio) und den Arbeiten ABA und WVA (€ 0,45 Mio) zu den Bedingungen lt. Angebot vom 3.11.2022 zu Kosten von € 13.905,22 inkl. USt. beauftragt werden soll.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ing. Nositzka, BA

Punkt 29a: Der Stadtrat Wolfgang Halwachs stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beiliegende Einverständniserklärung mit der ÖBB-Infrastruktur AG (Vertrags Nr.: SAE-VERT-EV-009348-2022 vom 7.12.2022) und beiliegenden Bahngrundbenützungsvertrag mit der ÖBB-Immobilienmanagement GmbH (GZ. 2022-0405-2713 vom 13.12.2022), betreffend der Neuerrichtung des Ehartstegs, beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ing. Nositzka, BA

Punkt 30: Der Stadtrat Maximilian Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat möge eine Mietpauschale für die Abhaltung von Schulbällen der BHAK/BHAS Gänserndorf und des Konrad Lorenz Gymnasium Gänserndorf in der Stadthalle im Jahr 2023 in Höhe von je 2.500 €

inkl. USt. beschließen. Die Mietpauschale beinhaltet die Raummiete in der Stadthalle, sowie das verwendete Inventar und die Reinigung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ganselmaier

Punkt 31: Der Stadtrat Maximilian Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die vorliegenden Tarife für die Stadthalle beschließen. Die Adaptierung ist primär eine Präzisierung der bisherigen Tarife und eine Anpassung an die technischen Voraussetzungen des Vermietungsprogrammes.

Raum	Einheit	Preis in Euro inkl. Ust
Große Halle - ganzer Saal	pro Stunde	108,00
Große Halle - je ein 1/3 Saal	pro Stunde	36,00
Fitnessraum	pro Stunde	21,00
Festsaal	pro Stunde	51,00

Extras	Einheit	Preis in Euro inkl. Ust
100 Sessel aufgestellt	Pauschale	60,00
100 Sessel f. Selbstaufstellung	Pauschale	30,00
25 Tische aufgestellt	Pauschale	30,00
25 Tische für Selbstaufstellung	Pauschale	15,00
Reinigung bei Veranstaltungen ohne Konsumation (gesamte große Halle)	Pauschale	200,00
Reinigung bei Veranstaltungen ohne Konsumation (2/3 der großen Halle)	Pauschale	150,00
Reinigung für Veranstaltungen mit Konsumation (gesamte großen Halle)	Pauschale	650,00
Reinigung für Veranstaltungen mit Konsumation (2/3 der großen Halle)	Pauschale	500,00
Reinigung für Festsaal mit Konsumation	Pauschale	250,00
Bühne bis 70 m2	Pauschale	133,60
Bühne 71-144 m2	Pauschale	252,00

Aufgestellte Sessel werden in Paketen á 100 Stück, aufgestellte Tische in Paketen á 25 Stück verrechnet.

In Gänserndorf gelistete Vereine und Gebietskörperschaften erhalten auf die Mieten der Räume einen Rabatt von 20%, in Gänserndorf gelistete Sportvereine erhalten einen Rabatt von 60% auf die Miete.

Für die Vermietung gelten die jeweils gültigen AGB für die Raumvermietung über Venuzle und die Hausordnung der Stadthalle.

Die neuen Tarife gelten ab 1.1.2023. Des Weiteren soll eine einmalige automatische Anpassung (inkl. Aufrundung auf ganze Eurobeträge) der Tarife bei einer Überschreitung von 5% Verbraucherpreisindex mit einem Ausgangswert Stand Jänner 2023 beschlossen werden.

Alle bisherigen Beschlüsse betreffend Tarife, Subventionen und Mieterlässe in der Stadthalle treten 1.1.2023 außer Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ganselmaier

Punkt 32: Der Stadtrat Maximilian Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle nachstehende Baukostenabrechnung vom 8.9.2022 für das Projekt Inhalatorium mit Gesamt Projektkosten von € 302.759,94,-- exkl. USt. zur Kenntnis nehmen.

INHALATORIUM BAUKOSTENABRECHNUNG per 08.09.2022

Firma	Betrag netto
AE Schréder GmbH	€ 5 530,55
AGROPAC Holzwerke u. Handelsges.m.b.H.	€ 4 469,29
amazon.de	€ 369,37
Anta Swiss AG	€ 1 107,00
Bayer Schilder GmbH	€ 51,78
Breser GmbH	€ 17 500,00
DI Elisa Millonig - naturnahes Gartendesign	€ 1 955,00
Dipl. Ing. F. Legerer Installationstechnik GmbH	€ 34 410,67
diverse	€ 37,50
Dom Sicherheitstechnik Gesellschaft m.b.H.	€ 308,54
druck.at Druck- u. HandelsgesmbH	€ 118,05
Ertl Dipl.Ing. Johann	€ 1 328,65
Fetter Baumarkt GmbH	€ 1 392,64
Gebr. Sträb GmbH & Co. KG	€ 714,30
H. u J. Steiner Gesellschaft m.b.H.	€ 5 352,36
Hager GmbH	€ 30 171,23
Jakel Grünbau GmbH	€ 30 339,54
Klebeteufel	€ 80,48
KOECK WOLFGANG	€ 480,00
Krameß Ges.m.b.H.	€ 10 082,18
LINHART Dach & Fassade GmbH	€ 18 197,78
Magyer Betriebs GmbH	€ 1 261,87
ÖMKA Bau GmbH	€ 76 363,24
Onlineprinters GmbH	€ 100,74
PAYONE GmbH	€ 1 681,00
Perlega	€ 291,67
Raiffeisen-Lagerhaus Marchfeld eGen	€ 103,22
Riedmüller Johannes (Transporte - Kieswerke - Erdbau)	€ 530,66
Stadtgemeinde Gänserndorf	€ 69,00
ST-Vitrinen Trautmann GmbH & Co. KG	€ 677,18
Tischlerei Hager e.U.	€ 27 019,50
v4u-Development GmbH	€ 29 433,00

Wawritschek Wolfgang Ernst Josef	€	948,75
Ziegler Außenanlagen GmbH	€	283,21
Gesamtausgaben		€ 302 759,94
Förderung eco plus		€ 134 336,00
Foderung Land NÖ		€ 2 500,00
Gesamtkosten Endabrechnung		€ 165 923,94

Die genauen Abrechnungsunterlagen sind in der Finanzabteilung ersichtlich.

Wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Punkt 33: Der Stadtrat Maximilian Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle grundsätzlich beschließen, dass am Abenteuerspielplatz eine Pumptrack-Anlage inkl. Unterstand, Beleuchtung, Wasseranschluss, div. Mobilar usw. zu Gesamtkosten von € 150.000,-- inkl. USt. im Zuge des LEADER-Projektes „Jugend Pumptrack-Gänserndorf“ (positive Projektbewertung mit einer Förderungszusage in der Höhe von 60 % liegt grundsätzlich bereits vor) errichtet werden soll.

Mit der vorerst erforderlichen Planung soll die Bestbieterfirma Trailements zu Kosten von € 7.767,95 inkl. USt. lt. Angebot vom 5.12.2022 beauftragt werden.

Für die einzelnen Leistungen werden auf Basis der Planung Angebote eingeholt und sollen in der nächsten Stadt- bzw. Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Der Antrag wird mit 28 Stimmen (Zustimmung: 21 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ, 1 Stimme FPÖ) gegen 3 Stimmen (3 Stimmenthaltungen: 3 Stimmen Grüne) angenommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Punkt 34: Der Stadtrat Maximilian Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Firma Reinigungsexpress mit der Fremdreinigung im Regionalbad und im Ninja Warrior Park für ein weiteres Jahr ab 14.2.2023 bis 13.2.2024 zu Kosten von derzeit monatlich € 6.678,-- exkl. USt. für das Bad und € 355,-- exkl. USt. für den Ninja Warrior Park zuzüglich einer bevorstehenden Indexanpassung bis max. 10 % beauftragt werden soll.

Der Antrag wird mit 28 Stimmen (Zustimmung: 21 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ, 1 Stimme FPÖ) gegen 3 Stimmen (3 Stimmenthaltungen: 3 Stimmen Grüne) angenommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Punkt 35: Die Stadträtin Claudia Pawlik, M.Ed. stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle einen Tarif von 25,00 Euro inkl. Ust. pro Stunde für den Multifunktionsraum in der Bücherei (BUM) beschließen. Die Adaptierung des Tarifes ist primär eine Präzisierung des bisherigen Tarifes und eine Anpassung an die technischen Voraussetzungen des Vermietungsprogrammes.

Die Einrichtung des Multifunktionsraumes ist im Mietpreis inkludiert und muss vom Mieter/der Mieterin selbst aufgestellt und wieder weggeräumt werden. Sollte es zu einer erhöhten Verschmutzung in den Räumlichkeiten kommen, wird der tatsächliche Reinigungsaufwand dem Verursacher in Rechnung gestellt.

In Gänserndorf gelistete Vereine und Gebietskörperschaften können einen Rabatt von 40% auf die Miete erhalten.

Für die Vermietung gelten die jeweils gültigen AGB für die Raumvermietung über Venuzle und die Hausordnung für die Benutzung des Mehrzweckraums BUM.

Der neue Tarif gilt ab 1.1.2023. Des Weiteren soll eine einmalige automatische Anpassung (inkl. Aufrundung auf ganze Eurobeträge) des Tarifes bei einer Überschreitung von 5% Verbraucherpreisindex mit einem Ausgangswert Stand Jänner 2023 beschlossen werden.

Alle bisherigen Beschlüsse betreffend Tarife, Subventionen und Mieterlässe im Multifunktionsraum der Bücherei treten mit 1.1.2023 außer Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 36: Die Stadträtin Claudia Pawlik, M.Ed. stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle einen Tarif von 25,00 Euro inkl. Ust. pro Stunde für den Multifunktionsraum im Kindergarten Wolkenschiff beschließen. Die Adaptierung des Tarifes ist primär eine Präzisierung des bisherigen Tarifes und eine Anpassung an die technischen Voraussetzungen des Vermietungsprogrammes.

Die Einrichtung des Multifunktionsraumes ist im Mietpreis inkludiert und muss vom Mieter/der Mieterin selbst aufgestellt und wieder weggeräumt werden. Sollte es zu einer erhöhten Verschmutzung in den Räumlichkeiten kommen, wird der tatsächliche Reinigungsaufwand dem Verursacher in Rechnung gestellt.

In Gänserndorf gelistete Vereine und Gebietskörperschaften können einen Rabatt von 40% auf die Miete erhalten.

Für die Vermietung gelten die jeweils gültigen AGB für die Raumvermietung über Venuzle und die Hausordnung für den Mehrzweckraum im Kindergarten Wolkenschiff.

Der neue Tarif gilt ab 1.1.2023. Des Weiteren soll eine einmalige automatische Anpassung (inkl. Aufrundung auf ganze Eurobeträge) des Tarifes bei einer Überschreitung von 5% Verbraucherpreisindex mit einem Ausgangswert Stand Jänner 2023 beschlossen werden.

Alle bisherigen Beschlüsse betreffend Tarife, Subventionen und Mieterlässe für den Multifunktionsraum im Kindergarten Wolkenschiff treten mit 1.1.2023 außer Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 37: Die Stadträtin Claudia Pawlik, M.Ed. stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die vorliegenden Tarife für die Nutzung der Räumlichkeiten in den Volksschulen beschließen. Die Adaptierung ist eine Präzisierung der bisherigen Tarife und eine Anpassung an die technischen Voraussetzungen des Vermietungsprogrammes.

Die neuen Tarife gelten ab 1.1.2023. Des Weiteren soll eine einmalige automatische Anpassung (inkl. Aufrundung auf ganze Eurobeträge) der Tarife bei einer Überschreitung von 5% Verbraucherpreisindex mit einem Ausgangswert Stand Jänner 2023 beschlossen werden. Alle bisherigen Beschlüsse betreffend Tarife, Subventionen und Mieterlässe in den Volksschulen treten mit 1.1.2023 außer Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 38: Die Stadträtin Claudia Pawlik, M.Ed. stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle die nachstehenden Öffnungszeiten der Bücherei mit Wirkung 1.1.2023 beschließen:

Montag 09 – 18 Uhr

Donnerstag 09 – 18 Uhr

Freitag 09 – 14 Uhr

Samstag 09 – 12 Uhr

Der Antrag wird mit 28 Stimmen (Zustimmung: 21 Stimmen ÖVP, 6 Stimmen SPÖ, 1 Stimme FPÖ) gegen 3 Stimmen (3 Gegenstimmen: 3 Stimmen Grüne) angenommen.

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 39: Die Stadträtin Claudia Pawlik, M.Ed. stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass mit der GET Academy zwei Englischsprachcamps in der Volksschule Stadt durchgeführt werden. Die geplanten Termine sind in den Osterferien von 3.-7. April und in den Sommerferien von 24.-28. Juli 2023.

Der GET Academy wird pro Woche eine Miet- und Reinigungspauschale von 300,00 EURO verrechnet. Es werden max. 4 Klassenräume, 1 Abstell-/Lehrerzimmer und 1 Turnsaal benötigt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Brandtner

Punkt 40: Die Stadträtin Claudia Pawlik, M.Ed. stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Hortordnung per sofort geändert wird. Die Öffnungszeit in der Stadt wurde ergänzt auf die Zeit von 07:30 - 07:50 zum Preis von 15,00 EURO. Damit sind die Zeiten in Stadt und Süd gleichgestellt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Brandtner

Punkt 41: Der Stadtrat Michael Hlavaty stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle einen Tarif von 25,00 Euro inkl. USt. pro Stunde für die Nutzung der Räume im Haus der Begegnung (Rathausgasse 4) beschließen. Die Adaptierung ist primär eine Präzisierung des bisherigen Tarifes und eine Anpassung an die technischen Voraussetzungen des Vermietungsprogrammes.

Sollte es zu einer erhöhten Verschmutzung in den Räumlichkeiten kommen, wird der tatsächliche Reinigungsaufwand dem Verursacher in Rechnung gestellt.

In Gänserndorfer gelistete Vereine und Gebietskörperschaften können einen Rabatt von 40% auf die Miete erhalten.

Für die Vermietung gelten die jeweils gültigen AGB für die Raumvermietung über Venuzle und die Hausordnung für das Haus der Begegnung.

Die neuen Tarife gelten ab 1.1.2023. Des Weiteren soll eine einmalige automatische Anpassung (inkl. Aufrundung auf ganze Eurobeträge) der Tarife bei einer Überschreitung von 5% Verbraucherpreisindex mit einem Ausgangswert Stand Jänner 2023 beschlossen werden. Alle bisherigen Beschlüsse betreffend Tarife, Subventionen und Mieterlässe im Haus der Begegnung treten mit 1.1.2023 außer Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 42: Der Stadtrat Michael Hlavaty stellt den Antrag, der Gemeinderat die vorliegenden Tarife für das Kulturhaus (Bahnstraße 31) beschließen. Die Adaptierung ist eine Präzisierung der bisherigen Tarife und eine Anpassung an die technischen Voraussetzungen des Vermietungsprogrammes.

Raum	Einheit	Preis in Euro inkl. Ust
Seminarraum (EG)	pro Stunde	20,00
Festsaal (1. Stock)	pro Stunde	46,00
Bewegungsraum (DG)	pro Stunde	28,00

Sollte es zu einer erhöhten Verschmutzung in den Räumlichkeiten kommen, wird der tatsächliche Reinigungsaufwand dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Extras	Einheit	Preis in Euro inkl. Ust
40 Sessel aufgestellt (im Festsaal)	Pauschale	24,00
Heurigengarnituren (bis 55 Stück) für den Kulturhausgarten	Pauschale	275,00
Nutzung Getränkehütte und Waschstraße	Tagespauschale	150,00
Externe WC-Nutzung (im Rahmen von Veranstaltungen auf der Bahnstraße/Marktplatz etc. und bei vorhandener Kapazität) exkl. Reinigung	Tagespauschale	100,00
Nutzung Kulturhausgarten	Tagespauschale	150,00

„Sessel aufgestellt“ werden in Paketen á 40 Stück verrechnet. Die Nutzung von 2 Kühlschränken, Geschirrspüler, Klavier, Bar, Terrasse, sowie Sessel und Tische zur Selbstaufstellung sind im Mietpreis inkludiert. Nicht im Mietpreis inkludiert ist die Nutzung der Gastospüler (Waschstraße).

In Gänserndorf gelistete Vereine und Gebietskörperschaften können einen Rabatt von 20% auf die Raummiete erhalten.

Für die Vermietung gelten die jeweils gültigen AGB für die Raumvermietung über Venuzle und die Hausordnung des Kulturhauses.

Die neuen Tarife gelten ab 1.1.2023. Des Weiteren soll eine einmalige automatische Anpassung (inkl. Aufrundung auf ganze Eurobeträge) der Tarife bei einer Überschreitung von 5% Verbraucherpreisindex mit einem Ausgangswert Stand Jänner 2023 beschlossen werden. Alle bisherigen Beschlüsse betreffend Tarife, Subventionen und Mieterlässe im Kulturhaus treten mit 1.1.2023 außer Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: DI Fried

Punkt 43: Der Stadtrat Michael Hlavaty stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle bei der Austrian Standards plus GmbH eine Lizenz für den Online Lesesaal für Gemeinden zu jährlichen Kosten von € 410,00 exkl. Ust. erworben wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Punkt 44: Die Stadträtin Beate Kainz stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass vorliegende Zuschussvereinbarung betreffend Marchfeld mobil, abgeschlossen zwischen dem Verkehrsverbund Ost-Region Gesellschaft m.b.H. und der Stadtgemeinde Gänserndorf, mit einem Zuschussbedarf pro Jahr in der Höhe von € 161.983,67 abzüglich 35 % Förderung (somit € 105.289,38), genehmigt werden soll.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Kamellor

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.00 Uhr

Die Schriftführerin:



Für die ÖVP:



Für die GRÜNEN:

Für die NEOS:



Der Bürgermeister:



Für die SPÖ:



Für die FPÖ:



Stellungnahme zum Prüfbericht vom 22.11.2022



F22-0808

Prüfung Kosten Homepage

Es wird festgehalten, dass nach erneuter Nachfrage bei Matthias Kadletz Webdesign keine offenen Forderungen gegenüber der Stadtgemeinde Gänserndorf bestehen. Lediglich der laufende Wartungsvertrag für alle Gemeinde-Homepages ist monatlich zu begleichen.

Die Homepage www.gans-gaenserndorf.at steht im Eigentum der Stadtgemeinde Gänserndorf und wird von dieser mit geringem Aufwand verwaltet und betreut. Bisher sind keine gesonderten Kosten für die Erstellung für die Stadtgemeinde Gänserndorf entstanden.

Der Bürgermeister:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'A. Kohr', written in a cursive style.

Die Kassenverwalterin:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'M. ...', written in a cursive style.

Deckblatt für den Bericht und das Protokoll

über die am 22.11.2022 in der Stadtgemeinde Gänserndorf

angesagte unvermutete

Prüfung durch den Prüfungsausschuss

Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der anwesenden Ausschussmitglieder um 17:00 Uhr durch

die Obfrau des Prüfungsausschusses

die Obfraustellvertreterin des Prüfungsausschusses

Anwesend:

Name	von - bis Uhr	von - bis Uhr
<input checked="" type="checkbox"/> GR Ingrid ÖHLER, Obfrau		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Renate STIGLITZ, Obfrau Stv.		
<input checked="" type="checkbox"/> GR D.I. Gerhard SCHÖNNER		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Robert BERL		
<input type="checkbox"/> GR Maria-Luise BARELLI		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Rudolf STÖGER		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Rudolf PLESSL		
<input type="checkbox"/> GR Murat ASLAN <i>unabkömmlich</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> GR Margot LINKE		

Abwesend entschuldigt:

GR Maria-Luise BARELLI

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

der Prüfungsausschuss ist beschlussfähig

der Prüfungsausschuss ist nicht beschlussfähig,
die Sitzung wurde geschlossen.

Sitzungsende: 18:20 Uhr

Prüfungsfeststellungen:

Die Obfrau GR Ingrid ÖHLER begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Tagesordnung :
Prüfung Kosten Homepage

Es folgt eine Berichterstattung der zuständigen Gemeindebediensteten für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit über den Aufbau, die Zuständigkeit und Betreuung der Gemeindehomepage. Die Gemeindehomepage beinhaltet unter anderem diverse Unterseiten wie z.B. Regionalbad, Bücherei, Hort, Gänsemarsch, Marchfeldticket, WZ-Tausch, Radreparaturtag usw.

Die operativen Ausgaben sind im Voranschlag 2022 unter der Haushaltsstelle 1/850-728820 bis zum Prüfungstag eingehalten.

Die finanziellen Eckdaten der Homepages www.gaenserndorf.at stellen sich zum Stichtag 22.11.2022 wie folgt dar:

• Gesamtsumme der Ausgaben für www.gaenserndorf.at :	€ 3.542,66
• Vorgesehene budgetäre Mittel	€ 4.300,00
• Einnahmen	€ 0,00

4.11.20

Die Homepages wurden gemäß Gemeinderatsbeschluss vom ~~5.10.202~~ von der Firma Matthias Kadletz erstellt und gewartet. Die Inhalte werden von der Verwaltung erstellt und aktualisiert.

Es wird ersucht bei der Firma Matthias Kadletz Nachfrage zu halten, ob noch Beträge für die Installation der Homepages offen sind. Weiters soll das Impressum der Homepage GansGänserndorf aktualisiert werden.

Die monatlichen Kosten für die Wartung und Pflege der Gemeindehomepages betragen 250,00 € exkl. Ust. Die Serverkosten von Jänner bis laufend betragen 937,66 € exkl. Ust. Der Prüfungsausschuss lobt die kostengünstige Erstellung und Verwaltung der Homepages.

Des Weiteren wird empfohlen eine Servererweiterung anzudenken und regelmäßige Statistikabfragen der Zugriffsdaten auszuwerten.

Ingrid Öhler
Rudolf Schmid

Michaela
Karl

Matthias Kadletz
Gallner
Margarethe

Vorbereitung und Antragstellung für den Gemeinderat durch den Stadtrat gemäß § 36 Abs. 1 NÖ GO und Erledigung durch den Gemeinderat gemäß § 38 NÖ Gemeindeordnung

Gemeinderat

Mittwoch, 4. November 2020

Antrag Nr. **7 Neugestaltung u. Wartung Websites**

Sitzungspunkt

5

Berichterstattung bzw. Antragstellung durch

Bürgermeister René Lobner

Betreff

Neugestaltung und Wartung Websites

Bedeckung bzw. Einsparung	Haushaltsstelle	Betrag	Bedeckung / Bestätigung KV
Bedeckung VA	1/850 000-070 100		
Bedeckung VA	1/850 000-728 820		

	Sitzung vom	Unter Punkt
Vorberaten in der Stadtratssitzung	21. Oktober 2020	3/5

	Stadtdirektion	
Genehmigungsvermerk	GENEHMIGT • NICHT GENEHMIGT	5 Will

Antrag

Der Gemeinderat möchte das vorliegende Angebot der Fa. Matthias Kadletz zur Neugestaltung der Website der Stadtgemeinde Gänserndorf www.gaenserndorf.at zum Gesamtpreis von € 4.910,00 exkl. USt. beschließen. Weiters möchte der Gemeinderat das vorliegende Website-Wartungsangebot der Fa. Matthias Kadletz zur Wartung & Pflege der gemeindeeigenen Homepages zum monatlichen Gesamtpreis von € 250 exkl. USt. beschließen.

Gänserndorf, 5.10.2020/Samstag

F:\wu_\Öffentlich\Anträge\Kultur, Kultus und Friedhof\2020\K 7 Neugestaltung Websites.docx

[REDACTED]